



Corona-Testmobil: Stadt Geestland zieht positive Bilanz

Kaum hat das rollende Testcenter seine ersten Touren bewältigt, ist schon klar: Der Bedarf in der Bevölkerung nach kostenlosen Corona-Schnelltests ist riesig. Am Dienstag, 30. März, steht das Mobil gegenüber der Kita Kührstedt (13 bis 15.45 Uhr) und beim ehemaligen Gasthof Scheper in Köhlen (16.15 bis 19 Uhr). Am Mittwoch wird auf dem Parkplatz des Dorfgemeinschaftshauses in Holßel (13 bis 15.45 Uhr) und anschließend auf dem Marktplatz in Debstedt (16.15 bis 19 Uhr) getestet.

Über die Osterfeiertage wird das umgebaute Wohnmobil nicht im Einsatz sein. Nach der Osterpause geht es am Donnerstag, 8. April, wieder los. Ab diesem Zeitpunkt wird das Testmobil täglich in Geestland unterwegs sein und bis zu drei unterschiedliche Haltestellen pro Tag anfahren. „Dazu haben wir uns in gemeinsamen Gesprächen mit dem DRK kurzfristig entschieden“, betont Bürgermeister Thorsten Krüger. „An der großen Resonanz sehen wir, dass das Testmobil eine wichtige Lücke in der Bekämpfung der Corona-Pandemie schließt.“ Die aktuellen Fahrpläne werden regelmäßig auf der Internetseite der Stadt Geestland veröffentlicht.

Um die Wartezeiten zu verkürzen, können sich die Bürgerinnen und Bürger ab der kommenden Woche vorab einen Termin fürs Testen reservieren – über ein Online-Portal. Details hierzu werden noch bekanntgegeben. „Mit diesem Angebot entzerren wir den Ablauf und verhindern Menschenansammlungen vor dem Testmobil“, sagt Thorsten Krüger. Es gibt jedoch ausdrücklich keine Terminpflicht. Die Bürger können auch weiterhin spontan vorbeikommen und sich auf eine Corona-Infektion testen lassen!

Bisher mussten die Bürgerinnen und Bürger nach dem Test rund 15 Minuten vor Ort auf das Ergebnis warten. Das ist bald nicht mehr nötig. Ab dem 8. April wird es auch dafür eine technische Lösung geben: Ihr Ergebnis bekommen die Getesteten dann auf elektronischem Wege zugesendet.

Fragen rund um das Testmobil beantwortet die Stadt Geestland unter 04743 937-1617.

Stadt Geestland

Geestland ist eine innovative Stadt im Norden Niedersachsens. Sie besteht aus 16 Ortschaften und ist mit 356 km² die zweitgrößte Flächenkommune des Bundeslandes sowie die zehntgrößte Deutschlands. Geestland ist 2015 aus der Fusion der Stadt Langen und der Samtgemeinde Bederkesa entstanden. Die Kommune hat knapp 33.000 Einwohner. Die Verwaltung beschäftigt rund 500 Mitarbeiter. Bürgermeister ist Thorsten Krüger (SPD).

Nachhaltigkeit ist in Geestland Handlungsmaxime. Die Stadt Geestland beschränkt sich dabei nicht nur auf einzelne Kriterien der 17 SDGs der UN, sondern sieht die Verantwortlichkeit ihres Handelns ganzheitlich. Seit 2008 ist die Entwicklung der vielen Facetten dieses Themengebietes ein kontinuierlicher Prozess, dem sich die Stadt intensiv widmet. Geestland wurde für sein Engagement unter anderem mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2018 und dem Deutschen Lokalen Nachhaltigkeitspreis ZeitzeiChEN ausgezeichnet.

Merlin Hinkelmann

Presse, Kommunikation und Sonderaufgaben

04743 937-1522
0173 4206322
presse@geestland.eu

Stadt Geestland
Rathaus 1
Langen
Sieverner Straße 10
27607 Geestland

Pressemitteilungen:
geestland.eu/pm